



Konsistorialrat Mag. P. Paulus Nimmervoll OCist verstorben

Pater Paulus Nimmervoll, Zisterzienser des Stiftes Wilhering, emeritierter Pfarrer von Gramastetten und Eidenberg, ist am 2. April 2023 im 87. Lebensjahr im Bezirksseniorenhaus Gramastetten verstorben.

Kamillus Nimmervoll wurde am 17. April 1936 geboren und wuchs in Traberg auf. Er absolvierte das Stiftsgymnasium Wilhering, wurde schon zwei Jahre vor der Matura im Stift Wilhering eingekleidet und bekam den Ordensnamen Paulus. Nach der Priesterweihe am 26. Juli 1959 in Innsbruck nahm P. Paulus seine Tätigkeit als Präfekt im Stiftsinternat und Katechet in Pflichtschulen auf. 1971 spendierte er zum Magister der Theologie und unterrichtete bis 2001 als Religionsprofessor am Stiftsgymnasium, von 1974 bis 1980 auch am BORG in Bad Leonfelden. Als Erzieher im Internat, Konviktsleiter und Lehrer war er bei den jungen Leuten sehr geschätzt.

Ab 1985 betreute P. Paulus die Expositur Lacken. 1988 übernahm er die Pfarre Gramastetten und 2010 auch die Expositur Eidenberg. Von 1996 bis 2006 war P. Paulus Dechant des Dekanates Gallneukirchen und mehrere Jahre Vorsitzender der Finanzkommission der Diözese Linz. In der Pfarre Gramastetten erledigte er noch bis über die Pensionierung hinaus die gesamte Pfarrverwaltung. 2011 ging P. Paulus als Pfarrer in Pension, wirkte aber noch einige Jahre weiter als Kurat in den Kirchen Gramastetten, Eidenberg, Neußerling und Geng. Im März 2020 übersiedelte P. Paulus in das Bezirksseniorenhaus Gramastetten, wo er liebevoll aufgenommen und betreut wurde.

Für den Verstorbenen wird am Ostermontag, 10. April 2023 um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Gramastetten gebetet.

Das Requiem wird am Dienstag, 11. April 2023 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Gramastetten gefeiert.

Foto honorarfrei: © privat

Pater Paulus Nimmervoll ist am 2. April 2023 verstorben.